



GEMEINDE
K Ü R N B A C H

SITZUNGSVORLAGE

Nr. 33/2024
14.05.2024
Az: 100.22
Bearbeiter: S. Kimmich

T O P Nr. 4
Polizeiposten Sulzfeld
hier: Gemeinsame Absichtserklärung zum Erhalt

Anlagen:

Status: öffentlich nichtöffentlich

Gremium: Gemeinderat
 Technischer Ausschuss
 Verwaltungsausschuss

Beratungszweck: Beschluss Vorberatung Kenntnisnahme

Finanzielle Auswirkungen: ja nein

Gesamtkosten der Maßnahme	Erhaltene Einzahlungen (Zuschüsse o.ä.)	Ansatz im Haushaltsplan	Jährliche Folgekosten der Maßnahme	Verfügbare Restmittel

I. Beschlussvorschlag

1. Der Gemeinderat unterstreicht die Wichtigkeit des Erhaltes des Polizeipostens Sulzfeld für die (inter-)kommunale Infrastruktur und das Sicherheitsniveau in der Bevölkerung.
2. Der Gemeinderat setzt sich gemeinsam mit der Gemeinde Sulzfeld und der Gemeinde Zaisenhausen für eine Wiedereröffnung des Polizeipostens Sulzfeld ein.

II. Sachstandsbericht

Die Gemeinde Sulzfeld und die Gemeinde Zaisenhausen sind an die Landesregierung herangetreten, um die Wiedereröffnung des inzwischen geschlossenen Sulzfelder Polizeipostens zu bewirken. Die Gemeinderäte der Gemeinde Sulzfeld und der Gemeinde Zaisenhausen haben daher die untenstehende Beschlussvorlage bereits behandelt und beschlossen.

Zwischenzeitlich ist die Gemeinde Sulzfeld auch an die Gemeinde Kürnbach mit der Bitte herangetreten, das Vorhaben zu unterstützen.

Auch für die Gemeinde Kürnbach war die räumliche Nähe zum Polizeiposten Sulzfeld und die enge und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den persönlich bekannten Polizisten immer vorteilhaft. Die Verwaltung empfiehlt daher, sich gemeinsam mit den Gemeinden Sulzfeld und Zaisenhausen für die Wiedereröffnung des Polizeipostens Sulzfeld einzusetzen.

Auszug aus der Beschlussvorlage der Gemeinde Sulzfeld:

Der Polizeiposten Sulzfeld ist nun seit fast einem Jahr nicht mehr besetzt. Im März 2023 informierte die Polizeiführung in einer Pressemitteilung, dass aus personellen Gründen bis auf Weiteres auch keine Neubesetzung erfolgen kann. Der Polizeiposten in Oberderdingen wurde als Ersatz genannt. Zu den üblichen Bürozeiten können sich Bürgerinnen und Bürger, aber auch die Verwaltung dorthin wenden. Die Erreichbarkeit und Verfügbarkeit der Schutzpolizei (Streifendienst im Revier Bretten) war von dieser Änderung selbstverständlich nicht berührt. Bereits in der Zeit vor der Schließung war der Posten in Sulzfeld mit nur einer Person besetzt, was der effizienten Arbeit sicherlich abträglich war. Der Polizeiposten Sulzfeld ist nach wie vor geschlossen. Der Gemeinde liegen seitens der Landespolizei keine Informationen vor, wie mit dem Posten weiter verfahren wird. Seit jeher ist der örtliche Polizeiposten Teil der Sulzfelder

Infrastruktur. Dies gilt auch für die Nachbargemeinden Zaisenhausen und Kürnbach, für die der Polizeiposten in Sulzfeld ebenso zuständig ist. Neben der Ermittlungsarbeit vor Ort bei anhängigen Kriminalfällen gilt die hiesige Außenstelle des Polizeireviers Bretten als Anlaufstelle für Einwohnerinnen und Einwohner bei Fragen und Anliegen rund um Schutz und Sicherheit. Dabei ist die Aufnahme von Anzeigen genauso Teil der Aufgaben des Polizeipostens, wie die Vernehmung von Zeugen. Kurze Wege zur Polizei sind immer ein positiver Aspekt bei Prävention und Aufklärung begangener Taten. Die konstante personelle Besetzung des Postens brachte zudem in der Vergangenheit eine vertrauensvolle Bindung der Bevölkerung zu „ihren Polizisten“. Durch Ermittlungstätigkeiten vor Ort war die Polizei regelmäßig sichtbar und wurde als präsent wahrgenommen, was zu einem subjektiv guten Sicherheitsgefühl der Bevölkerung beiträgt. Auch für die Gemeindeverwaltung war die räumliche Nähe zum Polizeivollzugsdienst bisher stets von großem Vorteil. Unbürokratische Zusammenarbeit mit den persönlich bekannten Polizeibeamten und schnelle Informationsweitergabe war eine gute Grundlage für die erfolgreiche Arbeit des Ordnungsamtes. In der Sitzung des Gemeinsamen Ausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Sulzfeld-Zaisenhausen am 20. Juni 2023 informierte die Polizeiführung über die Personalsituation bei der Polizei und erläuterte die eingeleiteten Schließungsmaßnahmen. In Zeiten der Personalknappheit auch bei der Polizei müssen die Arbeitskräfte sinnvoll eingesetzt werden. Durch den Abzug der Beamten vor Ort könne der Streifendienst und somit die Rund-um-die-Uhr-Verfügbarkeit der Polizei gestärkt werden. Für die Gemeinde Sulzfeld – und damit verbunden auch für die Gemeinden Kürnbach und Zaisenhausen, die ebenfalls im Zuständigkeitsbereich liegen – ist es nach wie vor ein Sicherheitsfaktor, einen funktionierenden und ausreichend besetzten Posten vor Ort zu haben. Vor allem aber bei Gewaltdelikten – auch im häuslichen Umfeld – bietet eine örtliche Polizeidienststelle einen niederschweligen Anlaufpunkt für Betroffene. Weitere Wege nach Oberderdingen oder gar Bretten auf sich zu nehmen, um eine Gewalttat zur Anzeige zu bringen, fällt in diesen Ausnahmesituationen sicherlich schwer, was Betroffene immer wieder anführen. Immer wieder kommt es zudem in der Gemeinschaftsunterkunft des Landkreises Karlsruhe und der Anschlussunterbringung der Gemeinde Sulzfeld in der Riegelstraße zu Zwischenfällen, bei dem eine örtliche Polizeipräsenz hilfreich ist. Um die Wichtigkeit des Erhalts bzw. der Wiederbesetzung des Polizeipostens zu unterstreichen, ist eine klare Positionierung des Gemeinderats und der Gemeindeverwaltung wichtig. Nach entsprechender Beschlussfassung durch das Gremium, wird die Gemeindeverwaltung Sulzfeld weitere Schritte unternehmen, um auf die zeitnahe Wiederbesetzung des Polizeipostens in Sulzfeld hinzuwirken.